

# WHAT THE DATA!?

**CONNECT. CREATE. INNOVATE.**  
**IOT-HACKATHON FOR INDUSTRY & ENERGY 2017**



## **#HackItAll**

Um euch einen einfachen und schnellen Einstieg in das Hacking am Samstagmorgen zu ermöglichen, bieten wir euch Freitagabend nach der Eröffnung des Hackathons die Gelegenheit, eine Auffrischung für oder auch Einführung in bestimmte Themen zu erhalten. Natürlich for free!

17:00 Registrierung und Begrüßung

18:00 *Eröffnungsk keynote (Cybus & Dezera)*

18:30 Match Making & Teamfindung

Ab 19:00

*Session: Work The Data – Getting Started*

Cornelio Hopman, IoT Developer, **Cybus**

*Workshop: Sensor > Edge > Cloud*

*Datenverarbeitung an der Maschine und mit IBM Bluemix*

Andreas Entgelmeier, IT Specialist, **IBM**

Alexender Körner, Analytics Architect, **IBM**

**Masterclass: Real SICK Data –**

**Was haben RFID-Daten, 2D-Laserscans und eine 3D-Punktwolke gemeinsam?**

Dr. Christian Stimming, Project Manager, **SICK AG**

**Industrie-Partner:**



ADVANE0



ENGINEERING  
TOMORROW



**Gastgeber:**



**Medienpartner:**



## **Cybus - Work The Data**

### **Getting Started**

In this session, we will show you how to get started with the MQTT Protocol in the Node.js ecosystem. Based on a real-world use case, we will discuss a possible architecture for such projects and how to deploy them with the help of the Cybus Connectware.

Keywords: Node.js, MQTT, Reactive Systems, Containers

## **IBM - Sensor > Edge > Cloud**

### **Datenverarbeitung an der Maschine und mit IBM Bluemix**

Die Datenquelle ist der Sensor. Das Ziel ist IBM Bluemix. Die Cloud-Plattform mit Ihren vielfältigen Fähigkeiten wie der Datenanalyse mit Watson wird im Workshop vorgestellt und live demonstriert. Doch was liegt zwischen Sensor und Cloud? Die Workshop-Teilnehmer lernen außerdem die lokale Datenverarbeitung mit Node-RED und IBM Informix kennen, installiert auf dem Open Computing System MICA® von HARTING.

## **SICK - Real SICK Data**

### **Was haben RFID-Daten, 2D-Laserscans und eine 3D-Punktwolke gemeinsam?**

SICK bringt wieder eine riesige Menge (Live-)Daten mit auf den diesjährigen Hackathon!

Neben den bekannten SICK RFID-Lesegeräten RFU620 und RFU630 (mit beiden sind auf den vergangenen beiden Hackathons schon viele grandiose Ideen umgesetzt worden) ist diesmal auch der große RFID-Bruder RFU650 dabei. Der kann neben dem Identifizieren von RFID-Transpondern nun auch Lokalisieren. Wie das genau funktioniert, demonstriert euch SICK live im Workshop.

Doch damit noch nicht genug! Live-Daten sind ideal für einen Hackathon, daher sind dieses Jahr zusätzlich noch 2 verschiedene SICK Laserscanner im Einsatz. Mit dem TIM5xx und LMS5xx können die Hackathon-Räume 2-dimensional in Echtzeit vermessen werden. Welche spannenden Hacks damit wohl realisiert werden können?

Das Beste kommt zum Schluss! Im Vorfeld des Hackathons hat SICK das Veranstaltungsgebäude vollständig 3D-kartographiert. Damit existiert eine 3D-Punktwolke der Hackathon-Umgebung mit der ihr alle Virtual Reality-Ideen umsetzen könnt, die euch schon immer beschäftigen. Ein Preview der Punktwolke und alle zugehörigen technischen Infos erhaltet ihr direkt im Workshop.

Übrigens, auf dem Energie-Campus sind überall SICK Sensoren installiert. Ihr könnt also sofort damit loshacken!

